

# Luven Flond Pitasch Duvin

cuminonza da pastoraziun Pastorationsgemeinschaft

m i t L u m n e z i a O b e r s a x e n V a l s

plevon Albrecht Merkel Pfarrer

Uffeci parochial evangelic Reformiertes Pfarramt

Via Sumvitg 19

7141 Luven

081 925 34 26

albrecht.merkel@gr-ref.ch

www.pastoraziun.ch

*Nr.12*

*Oktober 2017*

Liebe Gemeindeangehörige in Luven Flond, Pitasch und Duvin!

Wo findet das Leben statt? Im Dienstagmail vom 26.9. einem Service, der jeden Dienstag auf ausgefallene kirchliche Aktivitäten verweist, las ich: „Pfarrer B. J. hatte genug nach 30 Jahren auf der Kanzel in I. bei B. Er hat kurz vor seinem 60. Geburtstag seine Stelle aufgegeben und sie gegen ein Abenteuer eingetauscht: Seit Mitte August ist er mit der «Unfassbar» unterwegs, einer Bar auf drei Rädern. Er geht dorthin, wo das Leben stattfindet. Statt Bibelversen gibts Bier und Begegnungen.“

Ausscheren fällt auf, zieht Aufmerksamkeit, ist unter Umständen mutig und möglicherweise der Beginn von etwas Neuem. Manchmal auch nicht. Ein fahrender Getränkeausschank ist ja kein Aufreger. Wahrheitsfunde im Bierglas soll es geben. (In vino veritas) Dass B.J. Aufmerksamkeit bekommt, beruht darauf, dass viele andere bei der Suche nach

---

Präsidentin Luven	Präsidentin Flond	Präsidentin Pitasch	Präsident Duvin
Vrena Arpagaus	Meia Inauen	Rita Caviezel	Philipp Candrian
081 925 19 60	081 925 43 76	081 931 19 17	081 931 36 18

Wahrheit an der Kanzel als Werkplatz festhalten. Jener „Unfass-Bar“-Wirt kokettiert mit seinem abgelegten Pfarrerdasein. „Von der Kanzel an die Unfass-Bar“. Sonst spräche niemand davon. Die Kanzel als Hintergrundfolie ermöglicht das Leuchten des Besonderen. Soll jener sich bei den vielen bedanken, die durchs Festhalten am Gewöhnlichen ihm das Besondere ermöglichen? Schenken wir es.

Aber muss man sich noch treten lassen? Es steht da das Sätzlein: „Er geht dorthin, wo das Leben stattfindet.“

Das mag sein, dass an der „Unfassbar“ beim Bier viel Leben stattfindet. Unfassbar finde ich die mitgeschobene Unterstellung: Das Leben finde **nur** dort statt. Findet woanders kein Leben statt? Nur dort? Nirgend sonst? Was ist mit seinen letzten 30 Jahren?

Das Leben findet an sehr vielen Orten statt. Auch im Raum zwischen Kanzel und Hörer. Nicht nur. In unserer Kirche der Freiheit wird niemand vor die Kanzeln gezwungen. Eine Freiheit, für die ich sehr dankbar bin. Die Reformation hat das möglich gemacht. (Die Umsetzung brauchte Zeit.) Jedoch möchte ich diejenigen, die den Werkplatz des Predigthörens aufsuchen, nicht als solche beschrieben haben, die den Ort des Lebens verfehlen. Das aber wird im Jubel über die Lebenswende hin zum fahrenden Bierausschank eingepackt.

Es ist ein Modewort: „dahin gehen, wo das Leben stattfindet.“ Es ist ein Stück Arroganz zu behaupten, man wisse wo es stattfindet. Ist es nicht Flucht vor mir selbst? Das Leben spielt, wo ich grad bin und woanders. Für mehr Leben s. Joh 14,6.

Irgendwie zeigt sie Mut: Die Idee vom fahrenden Ausschank. Sie erinnert an die wandernden Prediger der Frühzeit des Christentums. Diese noch ohne Bier. Ich würde auch eins trinken und plaudern, wenn die „Unfass-Bar“ bei mir vorbei käme. Ich wehre mich aber dagegen, dass behauptet wird: Dort sei jetzt das Leben zu finden. Ein Gag würzt, ist aber nicht die Speise.

Pfarrer J. B. hatte genug nach 30 Jahren. Kurz vor seinem 60. Geburtstag Jahren hat er das Unterwegssein mit der «Unfassbar», einer Bar auf drei Rädern mit Bierausschank aufgegeben und sie gegen ein Abenteuer eingetauscht: Seit Mitte August betritt er die Kanzel. Ein Lebensort. Vorm Bier danach gibt's Bibelverse und Begegnungen. Ende der Betrachtung. ☺

### **Memoria dalla reformaziun - 5.November 10.30**

Der Blick auf die Reformation richtet uns nach vorne. Die Vorstände wollen diesen Anlass gemeinsam in der Pastoralionsgemeinschaft begehen. Gesonderte Einladung.

### **Rudi da leger**

Adina las duas suentermiezgi. Inagada per quartal.  
Luven ils 1 da november, Pitasch ils 7 da november, Flond ils 12 da december

### **Singen im Advent 6.Dezember Kirche Luven**

Am Mittwoch den 6. Dezember um 16.00 Uhr in der Kirche Luven singen wir – interessierte jeden Alters – Adventslieder. Advent ist Zeit der Vorbereitung.

### **Konzert am Jahresschluss**

Rene Oswald und Martin Rabensteiner haben sich wieder angemeldet für den 27.Dezember 2017. Wir freuen uns.

### **Altjahrabend – sera d'onn vegl - Riug**

Die Rückschau und die Vorschau, der Klang der Namen, die uns beglückt und traurig gemacht haben. Alles das soll an diesem Abend Zeit und Raum finden. „Riug“ ist ein Wort, das bevorzugt in Luven bekannt ist. Das dicziunari sagt: „ir a riug= beim Zunachten in die Kirche beten gehen“. Das lasst uns - unter welchem Begriff auch immer - am Altjahrabend wieder tun und um ein segensreiches 2018 bitten.

Ihr



october november december 2017

ST= Sontga Tscheina, Abendmahl

<b>2017</b>	<b>Luven</b>	<b>Flond</b>	<b>Pitasch</b>	<b>Duvin</b>
1 d'october	negin	priedi		
8 d'october fiasta d'atun	9.30 ST, batten	10.45 ST batten	19.00	
15 d'october	10.30	9.30		
22 d'october	negin	priedi		
29 d'october	10.30 rom	9.30 rom		19.00 ST
5 da november	memoria 10.30	dalla priedi com-	reforma- munabel	ziun liug aviert
12 da november	9.30 rom	19.00 rom	11.00 rom	
19 da november	9.30	10.30		19.00
26 da november	negin	priedi		
3 da december ) 1.dum.d'advent	10.30	9.30		
6 da december	16.00	mesjamna		
10 da december 2. dum.d'advent	9.30 rom	10.30 rom		
17 da december 3.dum.d'advent			11.00	9.30
24 da december	19.15		18.00	20.30
25 da december	9.30 ST	19.00 chor misch.	11.00 ST	
26 da december		10.30 ST		
27 da december	20.00 cla-	-rinetta ed	orgla con-	cert
31 da december lectura dallas casualias	20.30 riug	19.30 chor misch.	21.45	

Amtswoche 14.-21.10 Pfr.Harald Schade 081 911 12 74